

C1044K-WEB Vom Lob des Zauderns Über Zwischenräume, Resonanz und Kommunikation in komplexen Zeiten

Beginn	Mittwoch, 26.11.2025, 19:30 - 21:30 Uhr
Kursgebühr	8,00 €
Dauer	1 Termin
Kursleitung	Gregor Sterzenbach
Kursort	, ,

In Zeiten wachsender Polarisierung und komplexer gesellschaftlicher Herausforderungen wird die Fähigkeit, mit Unklarheit, Differenz und Spannungen konstruktiv umzugehen, immer wichtiger. Mehr denn je braucht es heute eine gelebte Ambiguitätstoleranz – nicht nur als kognitive Haltung, um mit Mehrdeutigkeiten und Andersartigkeit umgehen zu können, sondern auch als soziale Fähigkeit im Miteinander.

Der Vortrag lädt dazu ein, die Freude am Umgang mit dem Uneindeutigen, Ambivalenten und Widersprüchlichen zu entdecken und danach zu fragen, wie sich diese Haltung kommunikativ entfalten lässt. Im Mittelpunkt steht dabei das „Zaudern“: als Kunst des Innehaltens, des genaueren Hinspürens und als Einladung, die Potenziale des kommunikativen Zwischenraums zu erkunden.

Nach einer Einführung in das Konzept des Zauderns geht es zunächst um dialogische Praxis: Kommunikationsformen, die auf Pausen, Resonanz und tieferes Zuhören setzen sowie um Techniken aus Beratung, Pädagogik und Alltag.

Im zweiten Teil fragen wir, welche Möglichkeiten sich in den Zwischenräumen zwischen Ich und Du eröffnen – und wie sich gerade dort Neues entwickeln kann.

Der Ethnologe und Experte für interkulturelle Kommunikation, Dr. Gregor Sterzenbach, nähert sich diesen Fragen interdisziplinär und gibt Einblick in seine aktuelle Forschungswerkstatt. Ein Abend für alle, die beruflich oder persönlich mit Vielfalt, Unsicherheit und Differenz zu tun haben – und die sich für neue Formen des Verstehens interessieren.

Die Veranstaltung wird nur online angeboten. Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
26.11.2025	19:30 - 21:30 Uhr	Online

[zur Kursdetail-Seite](#)